

4. Dez. 2009 2615



Bundesministerium für Gesundheit

Gemeinsamer Bundesausschuss				
Original Kopie: Z 4112/09				
Eingang: 04. Dez. 2009				UP
GF	M-VL	OS-V	AM	REFERAT BEARBEITET VON
P/O	Recht	IS-Med	Ver	



Freiheit  
Einheit  
Demokratie

Bundesministerium für Gesundheit, 53107 Bonn

Gemeinsamer Bundesausschuss  
Auf dem Seidenberg 3a  
53721 Siegburg

212  
Anke Pepper

HAUSANSCHRIFT  
POSTANSCHRIFT

Rochusstraße 1, 53123 Bonn  
53107 Bonn

TEL +49 (0)228 99 441-2116  
FAX +49 (0)228 99 441-4998  
E-MAIL anke.pepper@bmg.bund.de  
INTERNET [www.bmg.bund.de](http://www.bmg.bund.de)

per Fax vorab: 02241/9388-36

Bonn, 3. Dezember 2009  
A2 212-44747-2/1

**Beschluss des G-BA über eine Änderung der Richtlinie zur Bestimmung der Befunde und der Regelversorgungsleistungen, für die Festzuschüsse nach §§ 55, 56 SGB V zu gewähren sind (Festzuschuss-Richtlinie) vom 12.11.2009  
Ihr Schreiben vom 16.11.2009**

Sehr geehrter Damen und Herren,

der mit Schreiben vom 16.11.2009 vorgelegte o.g. Beschluss über die Richtlinienänderung zur Anpassung der Höhe der auf die Regelversorgung entfallenden Beträge wird nicht beanstandet.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. Thomas Neumann